

1) Teilnahmeberechtigt sind **Diplomand*Innen des Diplomjahr 2024 und Young Professionals (Absolvent*Innen bis einschließlich Diplom 2019)**. Eine Einreichung kann allein, aber auch als Gruppe erfolgen. Bei Gruppen ist idealerweise der Producer der Projektansprechpartner.

2) Gesucht werden **herausragende, innovative und hochwertige IPs und Konzepte für mixedmedia Online-, Digital- und Filmprojekte mit einem hohen Unterhaltungswert**.

3) Eine IP- / Konzeptmappe umfasst mindestens:

- Beschreibung / Kurzsynopsis einer eigenständigen IP, optimaler Weise mit Bezug zum fiktiven Abenteuerclub „Adventure Club of Europe“
(Der Adventure Club of Europe (ACE) ist ein fiktiver Geheimbund von europäischen Forschern und Abenteurern, der sich der Erforschung und Erklärung von Unbekanntem und Mysteriösem widmet. Eine Auswahl der Mitglieder und Expeditionen sind unter <https://adventureclub.eu> zu finden. Im Europa-Park Erlebnis-Resort dient der ACE als Second Layer, der die Attraktionen des Parks auf einer Geschichtebene miteinander verbindet. Beispiele hierfür sind das Voletarium, die Piraten in Batavia oder die Wasserwelt Rulantica.)
- Realisierungskonzept (konzeptionell-inhaltliche Ausarbeitung) inklusive Grob-Herstellungsplan für
 - mindestens 1 XR Format
 - mindestens 1 digitalen Second Layer mit Bezug / Einsatzmöglichkeit im Europa-Park, mit Bezug zum „Adventure Club of Europe“.
- First Draft-Kalkulation für die o.a. Realisierungskonzept
- Zielgruppenanalyse und Beschreibung der Verwertungsmöglichkeiten
- Darlegung der Herstellung eines selbst definierten Zwischenschrittes innerhalb des ersten Jahres (z.B. erste Drehbuchfassung/erster Prototyp/Vertical slice u.a)

4) Die Einreichungen müssen bis zum **20.12.2023, 23:59** im PDF-Format als eine zusammenhängende Datei auf einer FABW-Nextcloud hochgeladen werden:

<https://degas.filmakademie.de/nextcloud/s/68k4ifx6FRYTEpp>

5) Rechte

Der/die Einreichende bzw. die Einreichenden (im Folgenden „Einreicher“ genannt) müssen alleinige/r Rechteinhaber/in der Konzepte/IP sein. Die Rechtesituation bei mehreren Einreichern muss geklärt sein. Das Konzept muss exklusiv eingereicht werden. Bei prämierten IP- & Storywelt-Konzepten wird der Einreicher die weiteren Entwicklungen, wie ein Exposé oder Drehbuch, die auf dem Konzept basieren vor Dritten den 2112 Studios anbieten (Erstanbietungsrecht).

Bei einer Einigung und weiteren Zusammenarbeit werden 2112 Studios und der Einreicher eine separate Vereinbarung abschließen.

Kommt keine direkte Einigung zustande, erhält 2112 Studios ein Optionsrecht für die Dauer von einem Jahr auf alle Entwicklungen, die Ergebnis oder relevantes Zwischenergebnis der Entwicklung des Konzepts sind.

6) Die Nominierung zum **AUREA Young Talent Award ist mit jeweils 3.000,- Euro dotiert** und wird an drei Konzepte/Teams vergeben. Es handelt sich um eine direkte Förderung der Gewinnerteams bzw. Nominierten.

7) Die Gewinnerteams bzw. Nominierten sind verpflichtet die prämierten Konzepte beim nächsten AUREA AWARD in Rust persönlich zu pitchen. Für bis zu zwei Personen je nominierter Einreichung werden die Kosten für 2 Übernachtungen und Vor-Ort Teilnahme am AUREA Award übernommen. An-/Abreisekosten gehen zu Lasten dieser Personen.

8) 2112 Studios ist berechtigt, den Namen, die Kontaktdaten und die Kurzsynopsis der prämierten Konzepte zu veröffentlichen.

Mit Einreichung der IP- / Konzeptmappe werden diese Teilnahmebedingungen und der Zeitplan entsprechend der Ausschreibung akzeptiert.